

SITZUNG

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 2. SITZUNG DES GEMEINDERATES BÜRGSTADT AM 01.02.2022

Sitzungstag: Dienstag, den 01.02.2022 von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Sitzungsort: Bürgerzentrum Mittelmühle - Großer Saal

Namen der Mitglieder des Gemeinderates Bürgstadt	
Anwesend	Bemerkung
Vorsitzender	
2. Bgm. Neuberger, Bernd	
Schriftführer	
VR Hofmann, Thomas	
Mitglieder des Gemeinderates	
GR Helmstetter, Matthias	
3. Bgm. Eck, Max-Josef	
GR Sturm, Christian	
GR Balles, Gerhard	
GR Elbert, Klaus	
GR Neuberger, Burkhard	
GR Friedl, Heike	
GR Krommer, Marianne	
GR Mai, Dennis	
GR Neuberger, Peter	
GR Braun, Dieter	
GR Reinfurt, Holger	
GR Rose, David	
Abwesend	
Vorsitzender	
1. Bgm. Grün, Thomas	entschuldigt
Mitglieder des Gemeinderates	
GR Reinmuth, Jörg	entschuldigt

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) – 47 (3) GO war gegeben.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. **Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 18.01.2022**
2. **Vereidigung von Herrn Nils Berberich zum Gemeinderatsmitglied**
3. **Änderung der Ausschussbesetzung**
4. **Antrag von Bürgstadter Jugendlicher auf Errichtung eines Jugendtreffs bzw. Jugendraumes**
5. **Informationen zur Besprechung vorbeugender Maßnahmen bei Eintritt eines Starkregenereignisses im Markt Bürgstadt;
Beratung und Festlegung der weiteren Vorgehensweise**
6. **Bauantrag für den Neubau einer Baumaschinenunterstell- und Werkstatthalle mit Büro und Sozialräumen, Industriestraße 3**
7. **Informationen des Bürgermeisters**
- 7.1. **Baugebiet Buschenweg - Landschaftspflegemaßnahmen**
- 7.2. **Statistik Grüngutsammelplatz**
8. **Fragen und Informationen aus dem Gemeinderat
-entfällt-**
9. **Anfragen aus der Bürgerschaft
-entfällt-**

Zu Beginn der Sitzung begrüßte 2. Bgm. Neuberger die anwesenden Gemeinderäte und die Zuhörer sowie die Vertreterin der Presse, Frau Annegret Schmitz. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 18.01.2022

Der Vorsitzende erklärte, dass den Gemeinderäten die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 18.01.2022 zugestellt wurde.
Einwendungen wurden nicht erhoben.

2. Vereidigung von Herrn Nils Berberich zum Gemeinderatsmitglied

Dieser Tagesordnungspunkt wurde krankheitsbedingt auf die nächste Sitzung verschoben.

3. Änderung der Ausschussbesetzung

Dieser Tagesordnungspunkt wurde krankheitsbedingt auf die nächste Sitzung verschoben.

4. Antrag von Bürgstadter Jugendlicher auf Errichtung eines Jugendtreffs bzw. Jugendraumes

Bereits in der letzten Gemeinderatssitzung informierte 2. Bgm. Neuberger darüber, dass am 11.01.2022 ein Schreiben von 44 Jugendlichen aus Bürgstadt eingegangen ist, mit dem diese die Errichtung eines geeigneten Jugendtreffs bzw. Jugendraums beantragen.

Nachstehend ist dieser im Wortlaut aufgeführt:

„Antrag auf Errichtung eines Jugendtreffs/Jugendraums

*Sehr geehrter Herr Bürgermeister Grün,
sehr geehrte MitgliederInnen des Marktgemeinderats,*

wir, die Jugendlichen aus Bürgstadt im Alter von 14 bis 25 Jahren, haben uns in einigen Besprechungen darüber Gedanken gemacht, welche Treffpunktmöglichkeiten uns Jugendlichen aktuell in Bürgstadt zur Verfügung stehen. Im Zuge dessen haben wir feststellen können, dass diese Möglichkeiten momentan nicht wirklich vorhanden sind. Deshalb wenden wir uns mit diesem Schreiben an Sie, um mit Ihrer Unterstützung einen Jugendtreff zu finden oder zu errichten. Wir wünschen uns einen Ort, an dem wir uns nachmittags und abends mit Freunden treffen, Kontakte knüpfen, Spaß haben, eigene Verantwortung übernehmen, Musik hören und auch mal etwas lauter sein können, ohne dabei andere zu stören.

Dies würde Vorteile für alle mit sich bringen: Wir Jugendlichen fühlen uns in Bürgstadt wohl und mit der Gemeinde verbunden, und die Anwohner werden somit weniger gestört als bei „wildem“ Treffen im Freien und mitten im Ort.

Der Raum sollte wetterfest sein und über funktionierende Sanitäreinrichtungen verfügen. Damit Ruhestörungen vermieden werden können, wäre außerdem eine weniger zentrale Lage der Räumlichkeiten von Vorteil. Da es wegen vorheriger Generationen immer wieder

Probleme mit dem Jugendheim, dem dortigen Jugendraum und den Anwohnern gab, würde dieses dafür zum Beispiel eher weniger in Frage kommen.

Mit diesem Antrag und aus den oben genannten Gründen fordern wir die Errichtung eines geeigneten Jugendtreffs im Markt Bürgstadt.

Über eine Antwort bis zur nächsten Gemeinderatssitzung am 18.01.2022 würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Jugendlichen aus Bürgstadt"

2. Bgm. Neuberger bedankte sich bei den Jugendlichen für den Antrag und erachtete es grundsätzlich für gut, dass sich die Jugend engagiert und selbst organisiert. Er stellte fest, dass in der heutigen Sitzung keine abschließende Lösung präsentiert werden kann, die dazu auch noch kurzfristig nutzbar wäre. Er bat um Verständnis dafür, dass eine Lösung gemeinsam mit den Jugendlichen erarbeitet werden sollte.

Jugendbeauftragter GR Rose lobte ebenfalls, dass sich die Jugend selbst Gedanken macht und sieht den Antrag als sehr weitgehend an. Deshalb vertrat er die Meinung, dass eine Beratung im Gemeinderat in diesem Stadium nicht zielführend ist. Er schlug konkret vor, dass sich im nächsten Schritt Vertreter des Gemeinderates und der Verwaltung mit Beauftragten der Antragsteller zu detaillierteren Beratungen zusammensetzen sollten. Die Vertreter der Jugendlichen, die als gemeindliche Ansprechpartner dienen, sollen ihm in den nächsten Tagen genannt werden.

GR Elbert stimmte zu und sprach sich ebenfalls für die Bildung eines Arbeitskreises mit Vertretern der Jugendlichen und des Gemeinderates aus.

GR Helmstetter zeigte sich begeistert von den Jugendlichen die bereit sind, selbst Verantwortung übernehmen zu wollen, zumal einige von ihnen bereits in Vereinen tätig sind. Deshalb kann er das geplante weitere Vorgehen nur unterstützen.

GR Krommer befand die Initiative ebenfalls für gut und stellte ergänzend die Frage in den Raum, ob die Jugendlichen auch an einer organisierten Jugendarbeit mit pädagogischer Begleitung interessiert sind oder dies nicht gewünscht ist. Dies sollte im Rahmen der Beratungen ebenfalls geklärt werden.

Beschluss: Ja 14 Nein 0

Der Antrag von Bürgstadter Jugendlicher auf Errichtung eines Jugendtreffs bzw. Jugendraumes wird weiterverfolgt. Im nächsten Schritt wird die Verwaltung Vertreter der Jugendlichen und des Gremiums zu einer gemeinsamen Sitzung einladen. Teilnehmen sollen der Bürgermeister, ein Verwaltungsvertreter, der gemeindliche Jugendbeauftragte und ein Vertreter jeder Fraktion sowie 6 Jugendliche, die als Ansprechpartner für die gesamte Interessensgemeinschaft genannt werden.

Die Jugendlichen teilen über den Jugendbeauftragten David Rose einen Ansprechpartner für die Verwaltung aus den Reihen der Antragsteller mit.

Über das Gesprächsergebnis wird in einer öffentlichen GR-Sitzung informiert und auch das weitere Vorgehen beraten.

5.	<u>Informationen zur Besprechung vorbeugender Maßnahmen bei Eintritt eines Starkregenereignisses im Markt Bürgstadt; Beratung und Festlegung der weiteren Vorgehensweise</u>
-----------	---

In der Gemeinderatsitzung vom 07.09.2021 wurde die Verwaltung beauftragt, im 4. Quartal einen Termin mit Vertretern der Hilfsorganisationen sowie mit weiteren Fachbehörden und interessierten Mitgliedern des Gemeinderates zur Vorbesprechung im Umgang mit Starkregenereignissen im Markt Bürgstadt zu vereinbaren.

Anlass waren die verheerenden Ereignisse u.a. im Ahrtal im Juli 2021.

Da Bürgstadt in einer Tallage von Main und Erf liegt, sind entsprechende Schadensereignisse nicht auszuschließen.

Der „Runde Tisch“ fand am Donnerstag, den 18.11.2021 im Bürgerzentrum Mittelmühle statt. Teilgenommen haben:

- 1. Bürgermeister Thomas Grün
- 2. Bürgermeister Bernd Neuberger
- GR Burkhard Neuberger
- GR Christian Sturm
- GR Matthias Helmstetter
- GR Gerhard Balles
- GR Dennis Mai
- GR Holger Reinfurt
- Kreisbrandrat Meinrad Lebold, LRA Miltenberg
- Kreisbrandinspektor Hauke Muders, LRA Miltenberg
- Thomas Kling, Bereitschaftsleiter Bayerisches Rotes Kreuz Miltenberg-Bürgstadt
- Stefan Wolf, Technisches Hilfswerk Ortsverband Miltenberg
- Elmar Zang, Bauhofleiter Markt Bürgstadt
- Pascal Schuhmacher, Markt Bürgstadt und Protokollführer

Die Agenda des „Runden Tisches“ lautete:

- Einschätzung der aktuellen und künftigen Gefahrenlage
- Erkennen von Risikobereichen im Gemeindegebiet
- Präventive Maßnahmen aufzeigen
- Aufklärung der Bevölkerung
- Warnsysteme und Rettungskette benennen
- Vorkehrungen bei sich abzeichnender Gefahrenlage treffen
- Hilfspotenziale ermitteln (BürgerInnen, Geräte etc.)
- Notfallplan erstellen und kommunizieren
- Sonstiges

Grundsätzlich gilt festzuhalten, dass der Aufgabenbereich des „Katastrophenschutzes“ eine staatliche Aufgabe darstellt, welche von den Katastrophenschutzbehörden wahrgenommen wird. Katastrophenschutzbehörden sind die Kreisverwaltungsbehörden, also Landratsämter und kreisfreie Städte, die Regierungen sowie das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration.

Die Kommunen haben jedoch im eigenen Verantwortungsbereich die Möglichkeit einzelne örtliche Maßnahmen zu ergreifen.

Im Laufe der Diskussion wurden verschiedene Ideen/Maßnahmen vorgeschlagen, welche weiterverfolgt bzw. umgesetzt werden könnten:

- Bekanntmachen der Warnwetter Apps „Warn Wetter 3.5“ und „NINA“

- Bekanntmachen der Sirenen-Alarmierungstöne (Unterscheidung zwischen Feuer und Wasser) sowie sonstiger Möglichkeiten der Warnung der EinwohnerInnen
- BürgerInnen anhalten, den Versicherungsschutz eigener Immobilien auf Elementarversicherung etc. zu überprüfen
- Bereitstellen eines sog. „Notfallordners“ mit allen wesentlichen Dokumenten
- Erstellung von Evakuierungsplänen für Gäste von Beherbergungsbetrieben (Ferienwohnungen, Hotels)
- Bauliche Veränderungen wie z.B. Errichtung einer Schwelle/Stufenerhöhung am Ende des Radweges/Eingang zum Mühlweg um ca. 20-30cm
- Kontaktaufnahme mit umliegenden Gemeinden sowie dem Landratsamt um über die Anbringung weiterer überkommunaler Hochwasser-Pegel zu beraten
- Maßnahmen zur Sicherung des Eigentums wie z.B. die Anschaffung von Sandsäcken
- Allgemeine Verhaltensregeln vor/bei Eintritt eines Starkregenereignisses
- Ablagerungsplätze in Ufernähe kontrollieren und ggf. Kontakt mit den Eigentümern aufnehmen, mit dem Ziel, Lagergut, das von möglichen Wassermassen mitgerissen werden kann, zu entfernen
- Aufnahmekapazität des Kanalnetzes klären

Vom Gemeinderat ist nun die weitere Vorgehensweise unter Zugrundelegung der aufgeführten Vorschläge festzulegen.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, im März/April 2022 eine weitere Sitzung des „Runden Tisches“ abzuhalten. Teilnehmen sollten Mitgliedern des Gemeinderates (2/2/1), Vertreter der Verwaltung sowie Vertreter der FFW Bürgstadt und des BRK Miltenberg-Bürgstadt mit dem Ziel, konkrete Maßnahmen auf den Weg zu bringen.

GR Balles ergänzte die oben genannte Maßnahmenliste dahingehend, dass für die im Bereich der Erf befindliche Wehranlage den Hilfskräften Transponder zur Verfügung gestellt werden, um diese im Notfall öffnen zu können.

Beschluss: Ja 14 Nein 0

Im Frühjahr wird die Verwaltung eine weitere Sitzung in Form eines „Runden Tisches“ abhalten. Eingeladen werden Mitglieder des Gemeinderates, wobei von jeder Fraktion Vertreter (2/2/1) geschickt werden, Vertreter der Verwaltung sowie Vertreter der FFW Bürgstadt und des BRK Miltenberg-Bürgstadt, mit dem Ziel, konkrete Maßnahmen zu entwickeln.

6.	<u>Bauantrag für den Neubau einer Baumaschinenunterstell- und Werkstatthalle mit Büro und Sozialräumen, Industriestraße 3</u>
-----------	--

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Industriegebiet Bürgstadt Nord“. Herr Jürgen Marquart von der Baufirma Marquart-Bauunternehmen GmbH, Mömlingen beantragt die Errichtung einer Baumaschinenunterstell- und Werkstatthalle mit Büro und Sozialräumen auf dem Grundstück Industriestraße 3.

Die Festsetzungen des Bebauungsplanes sind eingehalten, sodass der Plan im Freistellungsverfahren vorgelegt wird. Es wird gleichzeitig beantragt, die Vorlage als Antrag auf Baugenehmigung weiter zu behandeln, falls die Gemeinde erklärt, dass das Genehmigungsverfahren durchgeführt werden soll.

Es handelt sich hier um eine gewerbliche Anlage, die im Industriegebiet liegt. Um aber frühzeitig auch evtl. immissionsschutzrechtliche Fragen klären zu können empfiehlt die Verwaltung, die Erklärung zur Durchführung des Genehmigungsverfahrens abzugeben.

Beschluss: Ja 14 Nein 0

Zum vorliegenden Bauantrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.
Für das Vorhaben soll das Genehmigungsverfahren durchgeführt werden.

7. Informationen des Bürgermeisters

7.1. Baugebiet Buschenweg - Landschaftspflegemaßnahmen

2. Bgm. Neuberger informierte, dass im Dezember 2021 der Bebauungsplan Buschenweg Rechtskraft erlangte. Im nächsten Verfahrensschritt werden mit den Grundstückseigentümern von Flächen innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes städtebauliche Verträge abgeschlossen, die Voraussetzung für das darauffolgende freiwillige Umlegungsverfahren sind.

Erst nach Einigkeit kann im Anschluss, hoffentlich im Herbst 2022, mit den eigentlichen baulichen Erschließungsarbeiten im Baugebiet begonnen werden.

Als vorbereitende Arbeiten finden jedoch bereits im Februar im Böschungsbereich entlang des eigentlichen Buschenweges Landschaftspflegemaßnahmen, zur Schaffung von artenschutzrechtlichen Ausgleichsflächen, statt. Diese wurden dort im Rahmen des Bebauungsplanaufstellungsverfahrens festgesetzt. Die Arbeiten werden von einer Fachfirma unter ökologischer Baubegleitung durch einen Landschaftsarchitekten ausgeführt.

7.2. Statistik Grüngutsammelplatz

2. Bgm. Neuberger gab bekannt, dass im Jahr 2021 insgesamt 796,88 t Grüngutabfälle am Sammelplatz in Bürgstadt angeliefert wurden. Die Zahl der Anlieferer belief sich hierbei auf 19219.

2. Bgm. Neuberger bedankte sich in diesem Rahmen bei den beiden verantwortlichen Beschäftigten für ihre zuverlässige Erledigung der oftmals nicht einfachen Aufgabe.

8. Fragen und Informationen aus dem Gemeinderat **-entfällt-**

-entfällt-

9. Anfragen aus der Bürgerschaft **-entfällt-**

-entfällt-

Anschließend nicht öffentliche Sitzung